

FERI AG: Nachhaltigkeit ist Teil der ökonomischen Sichtweise



Vermögensmanagement mit integriertem Research

Die FERI AG wurde vor über 30 Jahren als erstes Multi Family Office im Umfeld der Familie Quandt gegründet und hat sich seitdem als eines der führenden Investmenthäuser mit eigenem Investment Research am Markt etabliert. Heute betreut FERI Vermögenswerte von rund 48 Mrd. Euro, davon rund 12 Mrd. Euro im Bereich Alternative Assets. Für institutionelle Investor*innen, Familienvermögen und Stiftungen bietet FERI maßgeschneiderte Lösungen in den Geschäftsfeldern:

- **Investment Management:** Institutionelles Asset Management & Private Vermögensverwaltung
- **Investment Consulting:** Beratung von institutionellen Investor*innen & Family Office-Dienstleistungen
- **Investment Research:** Volkswirtschaftliche Prognosen & Asset Allocation-Analysen

Ganzheitliche Investmentstrategie

Die Investmentstrategie beruht auf einem verantwortungsbewussten, ganzheitlichen Investmentansatz. Im Kern ist die Investmentphilosophie dabei ökonomisch ausgerichtet und integriert Nachhaltigkeitskriterien als essentiellen Bestandteil, insbesondere wenn es darum geht Risiken einzuschätzen. „Wir sehen unsere Verantwortung darin, die Märkte zu analysieren und eine passgenaue Vermögensverwaltung für unsere Kunden aufzusetzen und aktiv zu gestalten. Bei FERI entscheidet der Kunde über die Strategie, wir behalten dabei das Risiko-Rendite-Prinzip im Blick und setzen das Portfolio nach Interessen und Wünschen der Kund*innen auf. Dabei entscheidet der Kunde selbst, welche Wirkung er entfalten möchte.“, so Antje Biber.



„Wir schauen bei der Wirkungserzielung auf einen Dreiklang von Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft.“

Antje Biber
Head of SDG Office FERI AG

Besonderheit

Asset Manager mit primär ökonomischen Zielen integriert Nachhaltigkeitskriterien in Investmentprozesse zur Risikominimierung

Wirkungsfelder



Organisationsform

Asset Manager

Anlageklasse

Private Equity, Private Debt, Immobilien, Venture Capital

Zielregion

International und National

SDG Office als übergreifendes Kompetenzzentrum etabliert

Dass das Thema wirkungsvolles und verantwortungsvolles Investieren nicht nur ein Modewort ist, zeigt die Gründung des FERI SDG Offices im Jahr 2018. Dort werden die FERI Aktivitäten im Bereich „Nachhaltigkeit“ zusammengeführt. Das Kompetenzzentrum bildet dabei eine Schnittstelle zwischen

einen Vermögensverwalter in Bezug auf die Wirkungserzielung.

Dies gilt besonders für neue, innovative und zukunftsgerichtete Themen, auch im High Impact Bereich.

„Wir sehen unter anderem erhebliche Veränderungen im Bereich Food Systems, weshalb wir in unserem Think Tank, dem FERI Cognitive Finance Institute, gerade gemeinsam mit der HTW Berlin eine Studie zum Zukunftstrend Alternative Food schreiben, die diese Risiken, aber auch die sich ergebenden Chancen, für Investoren aufzeigt.“, so Antje Biber. Welche Risiken und welches Disruptionspotential dabei in unterschiedlichen Branchen und Industrien aufkommen kann, ist wesentlicher Bestandteil einer offenen Diskussion. Dabei ist auch ein verändertes Konsumentenverhalten erkennbar, das langfristig große Veränderungen mit sich bringen kann. Diese Umbrüche bieten nicht nur Veränderungspotential in traditionellen Prozessen, sondern gleichzeitig auch neue Anlagechancen.

In Bezug auf den deutschen Impact Investing Markt sieht Antje Biber noch Handlungsbedarf: „Deutschland hinkt im internationalen Vergleich im Bereich von nachhaltigem und wirkungsorientiertem Investieren hinterher. Andere Länder, wie beispielsweise die Niederlande, sind in vielen Punkten bereits viele Schritte weiter.“

einzelnen Unternehmensbereichen sowie den Regulierungsanforderungen. Der EU Aktionsplan im März 2019 hat einen entscheidenden positiven Beitrag zur Entwicklung geleistet. Allein aus regulatorischer Sicht wird ein verstärktes Augenmerk auf nachhaltige Entwicklungen am Markt gesetzt. Dazu Antje Biber: „Karbonemissionen nehmen wir beispielsweise sehr ernst. Wir haben dafür in einigen Kundenportfolios mit SRI-Filter im Privatkundenbereich karbonminimierte ETFs eingeführt, sowie einen Prozess etabliert, der ein besonderes Augenmerk auf die langfristigen Marktentwicklungen hat.“

Investitionen in illiquide Anlagen

Wenn es um die konkrete Umsetzung geht, steht der Risikominimierungs-Ansatz im Vordergrund. Das Wichtigste bei der Investmentauswahl ist der Fokus auf die Tätigkeit: Was machen bzw. bewirken Unternehmen durch ihre Dienstleistungen und Produkte und wie gehen sie dabei vor? Konkrete Anlageformen für Impact Investments sieht FERI für ihre Kund*innen aktuell primär im illiquiden Bereich durch Private Equity bzw. Private Debt, sowie Infrastructure. Im liquiden Bereich nimmt FERI eine Selektion mit Hilfe von unterschiedlichen Datenbanken vor, um die Wirkung auf Basis der Umsatzhöhe abzuschätzen. Im High Impact Bereich bzw. direkten Impact Investing dagegen ist FERI weniger als aktiver Impact Manager tätig, sondern nimmt vielmehr die Rolle als Vermittler und Berater ein.

Wirkungsmessung insbesondere für junge Investor*innen relevant

FERI betreut sowohl institutionelle als auch anspruchsvolle Privatkunden, wobei die Interessen und Kundenanforderungen oft sehr verschieden sind. „Institutionelle Kunden sind oftmals Treuhänder der Gelder, weshalb sie bestimmte regulatorische Richtlinien erfüllen müssen. Wir sind an einer schrittweisen Umsetzung ausgerichtet, nicht jeder Kunde ist mit den Themen Nachhaltigkeit und wirkungsvolles Investieren bisher vertraut.“, so Hanna M. Hornberg.

FERI konnte in der bisherigen Arbeit feststellen, dass das Alter der Kund*innen eine entscheidende Rolle für das Engagement im Impact Investing Bereich spielt: Während die Generation der Entscheidungsträger bisher noch weniger offen für wirkungsvolle Investments ist, zeigt die „NextGeneration“ ein zunehmendes Interesse, dabei steigen auch ihre Anforderungen an

Interviewpartnerinnen

Antje Biber, Head of SDG Office FERI AG
Hanna M. Hornberg, Direktorin Institutionelle Kunden FERI Trust GmbH

Links

- Unser Nachhaltigkeits- / SDG-Ansatz

Kontakt

sdg-office@feri.de